

# **Beilage zum Jahresbericht 2020**

**Kurzinformation  
über die  
Justizvollzugsanstalt Schweinfurt**

# Justizvollzugsanstalt Schweinfurt

## Kurzübersicht

### 1. Historische Entwicklung der Anstalt

Auf dem Gelände der Anstalt (1600 qm) wurde erstmals im Jahre 1884 ein Gefängnis errichtet. Es wurde 1944 infolge Kriegseinwirkungen vollständig zerstört. Seitdem wurden alle für die Gerichte in Schweinfurt in Haft genommenen Personen in einen Luftschutzbunker der Stadt untergebracht. Erst 1957 wurde das heutige Gefängnisgebäude (ein zweigeschossiger Zellenbau mit einem dreigeschossigen Anbau, der Torwache, Verwaltung, Küche, einige zusätzliche Zellen sowie Arbeits- und Freizeiträume enthält; ein Komplex mit 2 Dienstwohnungen, jetzt beide für den Vollzug genutzt) fertiggestellt und mit Gefangenen belegt. Die Frauenabteilung wurde 1967 wieder aufgelöst; die Gesamtzahl der Haftplätze wurde nach Neuberechnung der erforderlichen Kubikmeter pro Gefangenen vorübergehend auf insgesamt 34 Haftplätze verringert.

In den Jahren 2003 und 2006 wurden jeweils umfassende Baumaßnahmen durchgeführt. Sie führten dazu, dass die Torwache und die Diensträume den aktuellen Sicherheitsansprüchen genügen, vorhandene Hafträume saniert und der Zellentrakt insgesamt erweitert wurde. Die Anstalt entspricht nunmehr dem Standard einer modernen Justizvollzugsanstalt und weist 84 Haftplätze auf.

Im Jahre 2013 musste die nördliche Umwehrungsmauer erneuert und mit einem Sichtschutz versehen werden, da durch einen Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses die Wohnbebauung heranrückte. Überhaupt beeinträchtigte das von der Stadt und Investoren betriebene Bauvorhaben die „Neue Hadergasse“ wiederholt den Dienstablauf in den vergangenen Jahren. 2016 wurde ein langsehnter Lastenaufzug (für Arbeitsmaterialien und Kosttransport) im Zellenhaus fertiggestellt werden, erste Realisierungspläne gehen bis auf das Jahr 2008 zurück.

## 2. Zuständigkeit

In der Anstalt werden Untersuchungshaft und Freiheitsstrafen im Erst- und Regelvollzug bis zu 6 Monaten für den Landgerichtsbezirk Schweinfurt vollzogen, sowie Freiheitsstrafen im gleichen Umfang für den Amtsgerichtsbezirk Gemünden

## 3. Äußere Haftbedingungen

a) <u>Belegungsfähigkeit:</u>	84 Gefangene
2 Gemeinschaftshafträume	mit 6 Betten
1 Gemeinschaftshaftraum	mit 5 Betten
3 Gemeinschaftshafträume	mit 4 Betten
1 Gemeinschaftshaftraum	mit 3 Betten
11 Gemeinschaftshafträume	mit 2 Betten
36 Einzelhafträume	
b) <u>tatsächliche Belegung:</u>	
Jahresdurchschnitt 2015	78 Gefangene
Jahresdurchschnitt 2016	75 Gefangene
Jahresdurchschnitt 2017	78 Gefangene
Jahresdurchschnitt 2018	76 Gefangene
Jahresdurchschnitt 2019	75 Gefangene
Jahresdurchschnitt 2020	72 Gefangene

#### 4. Arbeitsmöglichkeiten

Geeignete Gefangene werden zu Hausarbeiten herangezogen. Im Jahre 2007 wurde ein Arbeitsbetrieb für bis zu 12 Gefangene eingerichtet. In diesem werden als Unternehmerbetrieb einfachere Arbeiten (Montage und Verpacken von Werbeartikeln) für eine ortsansässige Firma durchgeführt. Wiederholt wurden geeignete Gefangene in der Vergangenheit auch als Freigänger in Schweinfurter Betrieben beschäftigt. Ziel ist es, auf Dauer einer größeren Anzahl von Gefangenen Arbeitsmöglichkeiten anzubieten. Zu diesem Zweck wurde im Jahr 2018 ein benachbartes Grundstück durch den Freistaat Bayern erworben, um dort einen neuen Arbeitsbetrieb in einem absehbaren Zeitraum zu errichten.

#### 5. Behandlungsmaßnahmen

Regelmäßige Sprechstunden werden vom Mitarbeiter der Suchtberatung des Diakonischen Werks Schweinfurt angeboten, zudem führt die Schuldner- und Insolvenzberatung des Kolping-Bildungszentrums Schweinfurt Beratungsgespräche durch. Weiterhin stehen mehrere ehrenamtliche Mitarbeiter der Anstalt zur Verfügung.

## 6. Anstaltsleitung, Personalverhältnisse u. a.

- a) Anstaltsleiter: Ltd. Regierungsdirektor Robert Hutter  
Vertreterin: Oberregierungsrätin Michaela Bauer
- b) Die Anstalt ist verwaltungsmäßig der Justizvollzugsanstalt Würzburg angegliedert.
- c) Die religiöse und soziale Betreuung wird von einer hauptamtlichen Pastoralreferentin und weiteren ehrenamtlichen Geistlichen im Nebenamt wahrgenommen. Eine Sozialpädagogin betreut in Teilzeit die Inhaftierten, ein Anstaltsarzt hält regelmäßig Sprechstunden ab, assistiert wird er von einem ausgebildeten Krankenpfleger.
- d) Der Leiter des allgemeinen Vollzugsdienstes verfügt über 28,5 (Stand 31.12.2020) Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Diesen Beamten obliegen in Schweinfurt auch die Aufgaben der Vollzugsgeschäftsstelle, der Wirtschaftsverwaltung und des Werkaufsichtsdienstes.

## 7. Parlamentarische Anstaltsbeiräte

(zugleich für die Justizvollzugsanstalt Würzburg)

Landtagsabgeordneter Manfred Ländner (CSU)

(Vorsitzender des Anstaltsbeirates)

Landtagsabgeordnete Kerstin Celina (Bündnis 90/Die Grünen)

(Stellvertretende Vorsitzende des Anstaltsbeirates)